

## Powerscreen Warrior 1800 ersetzt Wettbewerbsanlage



Robuste Schwerlastanlage für grobstückige Einsätze: Die Powerscreen Warrior 1800

In Tinnum auf der Sonneninsel Sylt ist das traditionsreiche Straßen- und Tiefbauunternehmen Peter Jacobsen GmbH Co. KG ansässig. Mit einem hochmodernen Maschinen- und Gerätepark und motivierten Mitarbeitern werden Aufträge im klassischen Tiefbau, Spezialtiefbau, Straßenbau und Abbruch auf der Touristeninsel ausgeführt. Die dabei anfallenden, mineralischen Baurestmassen werden vom firmeneigenen Fuhrpark zum Recyclingwerk in Wenningstedt transportiert und dort zu Recyclingbaustoffen aufbereitet.

Die dazu notwendige Sieb- und Fördertechnik liefert seit vielen Jahren der Spezialist für Aufbereitungstechnik, die C.Christophel GmbH aus Lübeck, mit einer Ausnahme im Jahr 2016, als man sich aus Preisgründen für eine Grobstücksiebzanlage vom Wettbewerb entschied. Da diese Anlage die gewünschten Ansprüche nicht erfüllen konnte, wurde diese nun durch eine Powerscreen Warrior 1800 ersetzt.

Die wuchtige Anlage verfügt über einen steilwandigen Einfülltrichter mit 7 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen, sowie Gummirollen und Prallschutzleisten unter dem 1.300 mm breiten Aufgabegurt. Das Aufgabegut wird direkt auf den Doppeldeckschwerlastsiebkasten übergeben und dort mit individueller Siebspannung in bis zu drei Fraktionen getrennt.

Die extrem hohe Amplitude des Kastens in Verbindung mit der mehrstufigen Siebwinkelverstellung eröffnet dem Betreiber ein breites Anwendungsspektrum.

Ob bindige Böden, grobscholliger Bauschutt, mit Lehm durchsetztes Kiesgeröll, Holzhackschnitzel oder rieselfähiger Sand, die Warrior 1800 sibt einfach Alles mit hoher Leistung bei scharfem Trennschnitt!

Die Überkornfraktion verbleibt dabei in gerader Flussrichtung und wird über das mit einem 1.200 mm breiten Stollengurt versehene Heckband aufgehaldet. Mittelkorn und Feinfraktion gelangen über die jeweils links und rechts an der Anlage montierten Seitenbänder mit 900 mm breiten Gurten auf Halde. Angetrieben wird die Anlage durch einen leistungsstarken CAT-Dieselmotor mit 98 kW und Hydraulikkomponenten namhafter Hersteller.

Werkleiter Kai Jacobsen und seine Kollegen sind voll des Lobes gehen täglich wieder motiviert an ihre Arbeit.